

RS Vwgh 2012/4/26 2011/07/0082

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.04.2012

Index

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

ABGB §480;

ABGB §481;

WRG 1959 §5 Abs2;

1. ABGB § 480 heute
2. ABGB § 480 gültig ab 01.01.1812
1. ABGB § 481 heute
2. ABGB § 481 gültig ab 01.01.1917 zuletzt geändert durch RGBl. Nr. 69/1916
1. WRG 1959 § 5 heute
2. WRG 1959 § 5 gültig ab 01.10.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
3. WRG 1959 § 5 gültig von 01.11.1959 bis 30.09.1997

Rechtssatz

Die Begründung einer Dienstbarkeit erfordert nach den §§ 480 und 481 ABGB neben dem Titel auch einen Modus, nämlich - von Ausnahmen abgesehen - die Verbücherung. Ein nicht verbüchertes Wasserbezugsrecht stellt daher nur eine obligatorische Nutzungsbefugnis und damit keine Nutzungsbefugnis iSd § 5 Abs 2 WRG 1959 dar (Hinweis E 8. April 1997, 96/07/0195). Die Begründung einer Dienstbarkeit erfordert nach den Paragraphen 480 und 481 ABGB neben dem Titel auch einen Modus, nämlich - von Ausnahmen abgesehen - die Verbücherung. Ein nicht verbüchertes Wasserbezugsrecht stellt daher nur eine obligatorische Nutzungsbefugnis und damit keine Nutzungsbefugnis iSd Paragraph 5, Absatz 2, WRG 1959 dar (Hinweis E 8. April 1997, 96/07/0195).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2011070082.X03

Im RIS seit

30.05.2012

Zuletzt aktualisiert am

02.07.2012

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at